

Inhaltsverzeichnis

<i>Psalm</i>	<i>Textanfang</i>	<i>RG</i>	<i>KG</i>	<i>CG</i>	<i>Komponist/-in</i>	<i>Seite</i>
1	Wie glücklich ist, wer nicht auf Frevler hört	–	–	–	Claude Goudimel	1
13	Wie lange willst du mein' vergessen	10	–	–	Claude Goudimel	2
61	Erhör, o Gott, mein Flehen	37	–	–	Claude Goudimel	4
84	Wie lieblich ist das Haus des Herrn	47	–	–	Claude Le Jeune	6
92	Wie ist es köstlich, singen	–	–	–	Claude Goudimel	8
105	Nun danket Gott, erhebt und preiset	66	520	799	Claude Goudimel	9
113	Singt Halleluja, singt dem Herrn!	68	–	–	Paschal de L'Estocart	12
118	Nun saget Dank und lobt den Herren	75	440	803	Philibert Jambe de Fer	16
121	Ich schau nach jenen Bergen fern	78	–	–	Paschal de L'Estocart	19
134	Ihr Knechte Gottes allzugleich	89	–	808	Melchior Vulpus	22
149	Halleluja! Aus Drang und Enge	101	–	–	Claude Goudimel	23
149	Halleluja! Aus Drang und Enge	101	–	–	Jan Pieterszoon Sweelinck	24
150	Halleluja! Singt dem Herrn	102	–	815	Paschal de L'Estocart	29
	Bemerkungen zu den einzelnen Sätzen					34
	Gesamtübersicht: Chorsätze zu Psalmliedern mit Genfer Melodien					36

Einführung

Mit dem Chorheft 2008 «Genfer Psalmen 3» gelangt ein mehrjähriges Editionsprojekt des SKGB-Verlages zu seinem Abschluss. Bereits vor fünf Jahren hatte der Zentralvorstand des SKGB dem Plan zugestimmt, den reformierten Kirchenchören und Kantoreien zu jenen 35 Psalmliedern im Reformierten Gesangbuch, die auf eine Melodie aus dem Repertoire des Genfer Psalters gesungen werden, mehrstimmige Chorsätze unterschiedlichen Stils und Schwierigkeitsgrades und für verschiedene Besetzungen zur Verfügung zu stellen. Den Anfang dazu machte das Chorheft 2004 mit Sätzen zu zwölf Psalmliedern, ein zweites Drittel folgte mit dem Chorheft 2006, und das vorliegende Chorheft 2008 bringt nun die Komplettierung dieser Sammlung – die sich zum Ziel gesetzt hat, das durchaus eigenständige und formal klar konturierte Repertoire der Genfer Psalmmelodien als den spezifisch reformierten Beitrag zur Kultur gottesdienstlichen Singens wachzuhalten und neu zu beleben.

Die Anordnung der in diesem Heft gebotenen Auswahl von Chorsätzen folgt wiederum der Reihenfolge der biblischen Psalmen. Wie das biblischen Psalmenbuch beginnt das Heft mit Psalm 1 und endet mit Psalm 150! Dass mit den Bereimungen zu den Psalmen 1 und 92 zwei Liedpsalmen enthalten sind, die in keinem der drei aktuellen Schweizer Gesangbücher (RG, KG, CG) zu finden sind, mag überraschen. Der Grund dafür ist einfach und fast banal: Zwei überzählige Heftseiten sollten nicht leer bleiben! Nun gilt es also, auch den Wert und die Schönheit dieser beiden «Füller» zu entdecken! – Ganz am Ende des Heftes findet sich eine tabellarische *Gesamtübersicht* aller Chorsätze in SKGB-Ausgaben zu Psalmliedern (und Cantica-Liedern) mit Melodien des Genfer Psalters. Diese Übersicht weist nicht nur die Fundstellen für die einzelnen Sätze nach; sie macht auch sichtbar, dass manche dieser «reformierten» Gesänge heute erfreulicherweise auch zum Liedgut der katholischen (KG) und Christkatholischen (CG) Schwesterkirchen gehören.

«Wenn der Herr nicht das Haus baut, mühen sich umsonst, die daran bauen.» (Ps 127,1) Diesen Psalmvers, der in französischer Sprache das Bild umrandet, das den Umschlag dieses Heftes schmückt, hat der Genfer Buchdrucker Olivier Fourdrin seiner Ausgabe von «*Les Pseaumes mis en rime françoise par Clément Marot et Théodore de Bèze*» im Jahr 1563 vorangestellt. Der damit implizierten Bitte schließt sich heute auch der Herausgeber dieser Chorhefte an.

Zürich, im Juni 2008

Peter Ernst Bernoulli, Verlagsleiter des Schweizerischen Kirchengesangsbundes

Das Chorheft 2008 «Genfer Psalmen 3» kann, wie die übrigen SKGB-Ausgaben, bezogen werden bei:

Musikhaus Müller & Schade AG, Moserstraße 16, CH–3014 Bern (Briefpost: Postfach 533, CH–3000 Bern 25)
Tel. +41 (0)31 320 26 26 Fax: +41 (0)31 320 26 27 E-Mail: musik@mueller-schade.com